



RTS

Titel: Winterzeit ist Infektionszeit: Worauf Asthma-Betroffene jetzt achten sollten
Länge: 1'00" **Autor/Sprecher:** Andreas Suckel

<Anmoderationsvorschlag:>

So schön der Winter auch sein kann, für Menschen mit Asthma ist er nicht gerade die beliebteste Jahreszeit. Draußen ist die Luft sehr kalt und drinnen oft stickig, außerdem ist Erkältungs- und Infektionszeit. All' das kann dafür sorgen, dass Asthma-Betroffene häufiger Beschwerden haben. Um das zu vermeiden, ist es wichtig, die chronische Atemwegserkrankung möglichst gut unter Kontrolle zu haben. Ein Beitrag von Andreas Suckel:

<Sprecher:>

Winterzeit ist Infektionszeit, vor allem der Atemwege. Deshalb sollten Menschen mit Asthma jetzt verstärkt auf Symptome achten, die Lungenfachärztin Professorin Stephanie Korn erklärt:

<O-Ton Prof. Stephanie Korn:>

18“

Das kann im Prinzip anfangen von so ein bisschen Atemnot, bis hin eben zu Husten. Es gibt auch Asthma-Patienten, die einfach nur Husten haben, die nie Atemnot haben. Bis hin, dass die Patienten plötzlich wirklich so massiv Atemnot haben, dass sie auch Angstgefühle haben, Angst, dass sie keine Luft mehr bekommen.

<Sprecher:>

Besonders bei Betroffenen mit schwerem Asthma hat die medizinische Behandlung große Fortschritte gemacht:

<O-Ton Prof. Stephanie Korn:>

16“

Wir haben sie lange Zeit nur mit Kortisontabletten behandeln können, was sehr viele Nebenwirkungen auch macht. Jetzt haben wir ganz spezifische Therapien, die helfen, dass sich das Asthma verbessert und zwar deutlich mehr als das, was wir in den letzten Jahren so erreichen konnten.

<Sprecher:>

Ein Beitrag von Sanofi Regeneron. Mehr Informationen und einen einfachen Selbsttest zum Asthma-Status gibt es auf: asthma-aktivisten.de